

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Saalekreis

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Sanierung der denkmalgeschützten Sekundarschule "August Bebel" in Leuna;
Los 1 - Gebäude und Innenräume

Beschreibung: Planungsleistungen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude
/Innenräume

Kennung des Verfahrens: 8641863b-d6f5-4850-b388-69f20a04b681

Interne Kennung: VST-3-2026-Bu

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur-
und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Einstein-Straße 27 - 31

Ort: Leuna

Postleitzahl: 06237

NUTS-3-Code: Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, weitere in
Zusammenhang mit der Auftragsvergabe erforderliche Unterlagen anzufordern.
Diese sind innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist einzureichen.

*

Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens einschließlich der
Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie eventueller Nachsendung von
weiteren Unterlagen zum

Verfahren erfolgt ausschließlich digital über die Vergabepattform www.evergabe-online.de. Dies betrifft ebenso die Kommunikation zwischen den Unternehmen
und der

Vergabestelle in der Angebotsphase für das Stellen und Beantworten von
Bieterfragen sowie für das Anfordern von weiteren Unterlagen sowie
Aufklärungsaufforderungen

durch die Vergabestelle in der Auswertungsphase.

*

Hinweis:

Die Unternehmen verwenden bei Bieterfragen und beim Hochladen von
elektronischen Angeboten das Dienstprogramm der eVergabe-Plattform für
Unternehmen, AnAWeb.

Es liegt in alleiniger Verantwortung des Bewerbers/Bieters, sich während des
Vergabeverfahrens über Bieterinformationen, eventuelle Aktualisierungen der

Vergabeunterlagen sowie Anfragen/Informationen der Vergabestelle auf dem Laufenden zu halten.

*

Die Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro netto, für den Bieter der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister abfordern.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Insolvenz:

Interessenkonflikt:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Sanierung der denkmalgeschützten Sekundarschule "August Bebel" in Leuna;
Los 1 - Gebäude und Innenräume

Beschreibung: Planungsleistungen Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume;

Sanierung des Altbaus - Nordflügel (ca. 2.500 m²) zur Schaffung zusätzlicher Nutzflächen am Standort der Sekundarschule.

Der Altbau verfügt noch über interessante Details, die einen würdigen Umgang mit dem Baudenkmal erfordern.

Folgende Maßnahmen sind im Wesentlichen im Rahmen der Sanierung umzusetzen:

- Herrichten der Räumlichkeiten (Fach- und allgemeine Unterrichtsräume, Lager, WCs, etc.) in Anlehnung an die vorh. Machbarkeitsstudie inkl. haustechnischer und energetischer Erneuerung

- Schaffung von Rettungswegen zur Umsetzung des Brandschutzkonzepts, insb. eines neuen Treppenhauses

- Barrierefreie Erschließung des Schulgebäudes (mit Aufzug)

- Umsetzung der Bau- und Qualitätsanforderungen (BQA) für anwendungsneutrale Verkabelungen in Gebäuden des Landkreises Saalekreis siehe Anhang B - Bau- und

Qualitätsanforderung IT in Abstimmung mit dem Amt für Bildung und
Ausbildungsförderung

- Entkernung des Hausmeisterhaus und angleichen an das Schulgebäude
- Sanierung des Daches

Fachplanungen (Brandschutz, Freianlagen, Bauphysik, TGA, Elektro, TWP) werden in
den Losen 2 bis 7 separat ausgeschrieben und beauftragt.

Interne Kennung: VST-3-2026-Bu

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur-
und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Einstein-Straße 27 - 31

Ort: Leuna

Postleitzahl: 06237

NUTS-3-Code: Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 22/12/2028

Sonstige Angaben zur Dauer: Unbekannt

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung
eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche
Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und
mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: Berufsqualifikation als Architekt oder Ingenieur.

Kammereintrag mind. ein Büromitglied

Als Beleg zum Nachweis des Eignungskriteriums sind mit dem
Teilnahmeantrag einzureichen:

-Nachweis der Berufsqualifikation (z. B. Kopie Studiennachweis)

-Nachweis Kammereintrag

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten
Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2.000.000 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2.000.000 Mio. € gegeben ist.. Ein Beleg dazu ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Geeignete Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (gemäß § 46 (3) Nr. 1 VgV):

Angabe von zwei Referenzen (mit dem Teilnahmeantrag) mit folgenden Kriterien:

Referenz 1: in den letzten 5 Kalenderjahren fertiggestellt, mindestens Leistungsphasen 2 bis 8, Bildungsbau oder vergleichbarer Komplexität

Referenz 2: in den letzten 5 Kalenderjahren fertiggestellt, mindestens Leistungsphasen 2 bis 8, Bildungsbau oder vergleichbarer Komplexität

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 20 Prozent

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der zu erwartenden Leistungserfüllung

Beschreibung: 80 Prozent

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/12/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=831268>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=700260>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/02/2026 10:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen gemäß § 56 Absatz 2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften werden unter folgenden Bedingungen zugelassen:

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben,

-dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird und

-dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Bietergemeinschaften haben in ihrem Angebot ihre Mitglieder und deren Aufgaben (Arbeitsteilung) innerhalb des Projektes anzugeben. Sie haben einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber vertritt.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise:

„(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
[...]

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
: Landkreis Saalekreis

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt :
Landkreis Saalekreis

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Landkreis Saalekreis

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Saalekreis

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Saalekreis

Identifikationsnummer: 15088-0000-25

Abteilung: Dezernat I, Vergabestelle

Ort: Merseburg

Postleitzahl: 06217

NUTS-3-Code: Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@saalekreis.de

Telefon: +493461401142

Internet-Adresse: <http://www.saalekreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt
Sachsen-Anhalt

Identifikationsnummer: -

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Ort: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

NUTS-3-Code: Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345 514-0

Fax: +49 345 514-1115

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2bd8293e-8db1-4b2d-a029-eb8c88fb127a - 03

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/01/2026 09:41

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch